

## **Digitale-Versorgung-Gesetz verbessert psychotherapeutische Versorgung**

Situation für psychisch Erkrankte kann durch Online-Therapien entschärft werden

**Berlin, 19. November 2019** – Mit der Verabschiedung des Digitale-Versorgung-Gesetzes (DVG) hat der Deutsche Bundestag die Weichen für ein modernes Gesundheitswesen gestellt. Für Anbieter von Gesundheits-Apps wird es in Zukunft einfacher, Patienten eine ihren individuellen Bedürfnissen angepasste Versorgung anzubieten. Damit ist Deutschland weltweiter Vorreiter in der digitalen Gesundheitsversorgung. Selfapy begrüßt die Verabschiedung des DVGs.

## **App auf Rezept ergänzt herkömmliche Versorgung**

Jahrelang belegte Deutschland bei digitalen Gesundheitsangeboten den vorletzten Platz – mit Inkrafttreten des DVG ist Deutschland nun führend bei der Digitalisierung des Gesundheitswesens. Ab dem neuen Jahr können Ärzte und Psychotherapeuten digitale Gesundheitsanwendungen per Rezept verschreiben. Digitale Anwendungen sind eine sinnvolle Ergänzung zur herkömmlichen medizinischen Versorgung – die Möglichkeit zur Verschreibung solcher Programme und Apps ist daher folgerichtig und längst überfällig.

“Wir begrüßen die Verabschiedung des DVG. Bereits seit dem Start von Selfapy stehen wir mit der Politik im Austausch, da uns bewusst war, dass sich die Versorgung psychisch erkrankter Patienten nicht allein verbessern lässt, sondern eine Anpassung des Gesundheitssystems notwendig ist. Online-Therapieprogramme eignen sich zur Überbrückung der Wartezeit und geben Patienten Rückhalt bis zum Antritt der ambulanten oder stationären Behandlung,” erklärt CEO und Gründerin Nora Blum. Mit Selfapy soll die klassische Psychotherapie nicht ersetzt, sondern ergänzt und verbessert werden. Es muss gewährleistet sein, dass Menschen einen schnellen und sicheren Zugang zu psychologischer Versorgung erhalten.

## **Hohe Sicherheitsstandards gewährleisten Patientensicherheit**

Im Zuge der jüngsten Debatten um Datensicherheit und der kommerziellen Weiterverarbeitung von Daten stehen Anbieter von Digital Health-Lösungen unter besonderer Beobachtung. Um zu gewährleisten, dass die digitalen Medizinanwendungen höchsten Standards entsprechen, müssen Hersteller beim Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) den Nutzen ihrer Anwendung für die Versorgung nachweisen.

“Als Hersteller digitaler Anwendungen müssen wir eine Reihe von technischen Standards erfüllen, bevor die Krankenkassen die Kosten erstatten. Datenschutz, Transparenz und Nutzen müssen hinreichend gewährleistet sein. Uns ist wichtig, dass Patienten, die sich für eine Online-Therapie entscheiden, darauf vertrauen können, dass unsere Programme wirksam und sicher in der Nutzung sind,” so Blum weiter.

## **Über Selfapy:**

Selfapy ist Deutschlands erster Anbieter für Online-Therapien bei psychischen Belastungen und wurde im Februar 2016 von Nora Blum, Kati Bermbach und Farina Schurzfeld in Berlin gegründet. In Deutschland leiden 18 Millionen Menschen an einer psychischen Erkrankung wie Burnout, Depression oder Angststörungen. Oftmals müssen sie bis zu sechs Monate auf eine Behandlung



warten. Selfapy bietet Menschen in psychischen Belastungssituationen begleitete, anonyme und flexible Unterstützung. Die 12-wöchigen Kurse wurde von erfahrenen Psychologen entwickelt und basiert auf Ansätzen der kognitiven Verhaltenstherapie. Weitere Informationen über Selfapy finden Sie unter [selfapy.de](https://selfapy.de)